



Termine

20. Januar 2021 Branchenveranstaltung der AKM zum Thema „Tabus in Kindermedien“ in Kooperation mit der Filmuniversität Babelsberg

15. Februar bis 19. März 2021 Ausschreibung BKF

9. Juni 2021 Fachgespräch von BKF und KIDS Regio im Rahmen des Goldenen Spatz „Papa ist Architekt und Mama macht Yoga – Über Familienbilder und Erwachsenenfiguren im Kinderfilm“

10. Juni 2021 Pitching und Abschlussveranstaltung AKM und FAT

Der Kick-Off für den neuen Jahrgang „Der besondere Kinderfilm“ sowie die Branchenveranstaltung von KIDS Regio zur Berlinale 2021 finden nicht statt.

Info NEWSletter Nr. 2/2020 vom 18. Dezember 2020

Liebe Mitglieder, Was für ein Jahr. Eigentlich wollte ich die Erwähnung von Corona in meinem Editorial vermeiden. Aber im Grunde wäre das auch gelogen. Wieder sind wir in einem Lockdown, wieder haben Kinos, Theater und viele andere geschlossen. Aber auch die Zahlen steigen erneut und fordern unsere Solidarität. Der Goldene Spatz, KIDS Regio und der Förderverein haben in diesem Jahr einen Adventskalender gestaltet, der versucht, Lichtpunkte des Jahres zu sammeln. Der von Projekten und Menschen berichtet, die trotz oder auch wegen Corona weiter gearbeitet haben. Aber natürlich trifft das nicht auf alle zu. Und nicht nur in unserem Bereich steht vieles still und es bleibt ungewiss, wie es im nächsten Jahr weitergeht. Egal was noch passiert – ich wünsche mir, dass wir weiter nach vorne schauen, dass wir neue Ideen und Projekte anschieben, dass dieser Newsletter auch im nächsten Jahr so randvoll mit Projekten ist. Ich wünsche Ihnen und euch – auch im Namen des gesamten Vorstandes – ruhige Weihnachtstage, einen tollen Rutsch ins Jahr 2021 und vor allem viel Gesundheit. Manchmal er tappe ich mich bei dem Gedanken, dass der Monolith, der in den USA gefunden wurde, tatsächlich ein Reboot-Knopf für das Jahr 2020 wäre – auch wenn nicht klar ist, ob dann wirklich alles besser wird. In diesem Sinne... viel Spaß beim Newsletter.

Ihr Markus Dietrich

Wir freuen uns über acht neue Mitglieder im Förderverein Deutscher Kinderfilm und heißen herzlich willkommen:

Gloriana Severdija & Dennis Siebold für RANDALE Film
Klaus Döring für die SAD ORIGAMI GmbH
Stefan Chrobok
Frank Döhmann
Thomas Feith
Anika Schidda
Elisabeth Wenk
Katherine Zimmermann



Redaktion Anne Schultka

Kontakt Förderverein Deutscher Kinderfilm e.V.
Anger 37, 99084 Erfurt
Tel: 0361 663 86 0, Fax: 0361 663 86 29
info@foerderverein-kinderfilm.de
www.foerderverein-kinderfilm.de

Vorstand Markus Dietrich
Johanna Faltinat
Franziska Kremser-Klinkertz
Norbert Lechner

Bankverbindung Volksbank eG Gera-Jena-Rudolstadt
IBAN: DE 26 8309 4454 0366 8182 00
BIC: GENODEF1RUJ

Mitgliederumfrage 2020

Der Vorstand führte in diesem Sommer erstmalig eine Umfrage unter den Mitgliedern des FDK durch. Das Ziel war, die Mitglieder und ihre Bedürfnisse besser kennen zu lernen sowie neue Ideen und Impulse für die Weiterentwicklung des Vereines zu sammeln. Ein Sonderteil befasste sich zusätzlich mit den Auswirkungen der Corona-Pandemie. Vom 9. Juli bis 1. September nahmen 90 Personen aus allen Jahren der über 40jährigen Geschichte des FDK an der Umfrage teil. Der Vorstand möchte sich an dieser Stelle ausdrücklich für die umfassende Beteiligung bedanken! Nicht nur die Anzahl an Rückmeldungen, auch die Qualität und der Umfang der Antworten übertrafen jegliche Erwartung. Ein Ausschnitt der Ergebnisse wurde bereits bei der Mitgliederversammlung am 16. Oktober präsentiert. Ein weiterer Teil soll nun hier veröffentlicht werden:



Seit November steht die **Förderdatenbank** unseren Mitgliedern mit exklusiven Infos zu Fördermöglichkeiten zur Verfügung. Das Passwort für das Portal wurde bereits verschickt und ist bis 31.12.2021 gültig.

Expert*innen tauschen sich aus – die Kinderkinogruppe Monheim im Dialog mit dem FDK

Seit 2019 bereits sind die 11- bis 15-jährigen Jugendlichen der Kinderkinogruppe des Haus der Jugend in Monheim, NRW im Austausch mit dem Förderverein. Als Reaktion auf eine Fragensammlung bei der FDK Mitgliederversammlung im Februar konnten die Kids ihre Expertise zu den Themen: Informationen über neue

Filme, das perfekte Kino (gratis Snacks und Wasserbett) oder die Frage, ob Altersempfehlungen eine Rolle spielen (Gar nicht!) beantworten. Die Rückfragen der Kids an Filmschaffende wurden von FDK Mitgliedern beantwortet – wir freuen uns über den Dialog, der hoffentlich bald wieder persönlich stattfinden kann.

Themenkomplex Weiterbildung und neue Veranstaltungen

Nur 3,3 % der Befragten antworteten auf die Frage nach dem aktuell wichtigsten Aspekt ihrer Mitgliedschaft mit „Weiterbildung“ (siehe Abb. 1), jedoch gaben 25,6 % bzw. 16,7 % an, dass „Angebote für Weiterbildung“ und „Konzeption neuer Veranstaltungen“ die wichtigsten Themen der Vereinsarbeit für die nächsten drei Jahre seien (siehe Abb. 2). Dies spricht für einen großen Bedarf in diesem Bereich.

Bei der Abfrage der besonders interessanten Themen, die mit dem FDK in Verbindung gebracht werden, kamen u. a. folgende Antworten:

- › Eine politische Repräsentation der Zielgruppe, die sonst keine Vertretung hat.
- › Wie erhalten wir das Kino?
- › Das Spannungsfeld Qualität – Kommerz.
- › Förderung von Kolleg*innen.
- › Was ist eigentlich mit dem Jugendfilm?
- › Fördermöglichkeiten
- › Austausch und Zusammenarbeit
- › Diversität und Vielfalt
- › Medienerziehung, -Bildung, -Kompetenz

Im Gegensatz dazu wurden auf die Frage nach Themen, die in der Arbeit des FDK vermisst werden, z. B. folgende Antworten gegeben:

- › Schnittstelle zwischen Wirtschafts- und Kulturfaktor Film.
- › Was kann ich erzählen als weiße, privilegierte Person?
- › Mehr Fokus auf Kindermedien abseits von Film und Fernsehen.
- › Wo ist der Jugendfilm?
- › Ich habe den Eindruck, dass der FDK fast zu viel macht.
- › KinderMEDIEN
- › Co-Creation
- › Marketing
- › Öffentlichkeitsarbeit

Was ist das wichtigste Thema in den nächsten 3 Jahren für die Vereinsarbeit des FDK?

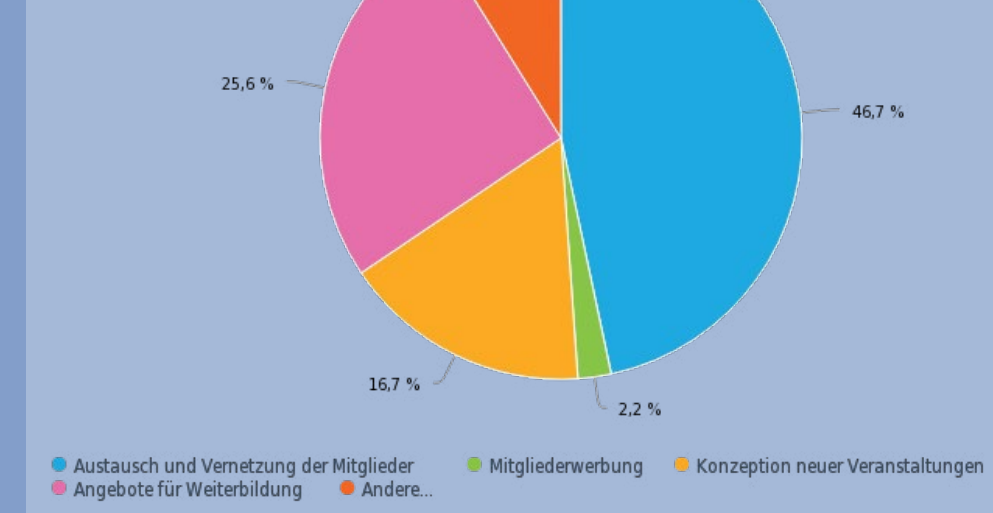


Abb. 1

Was ist aktuell der wichtigste Aspekt Ihrer Mitgliedschaft?

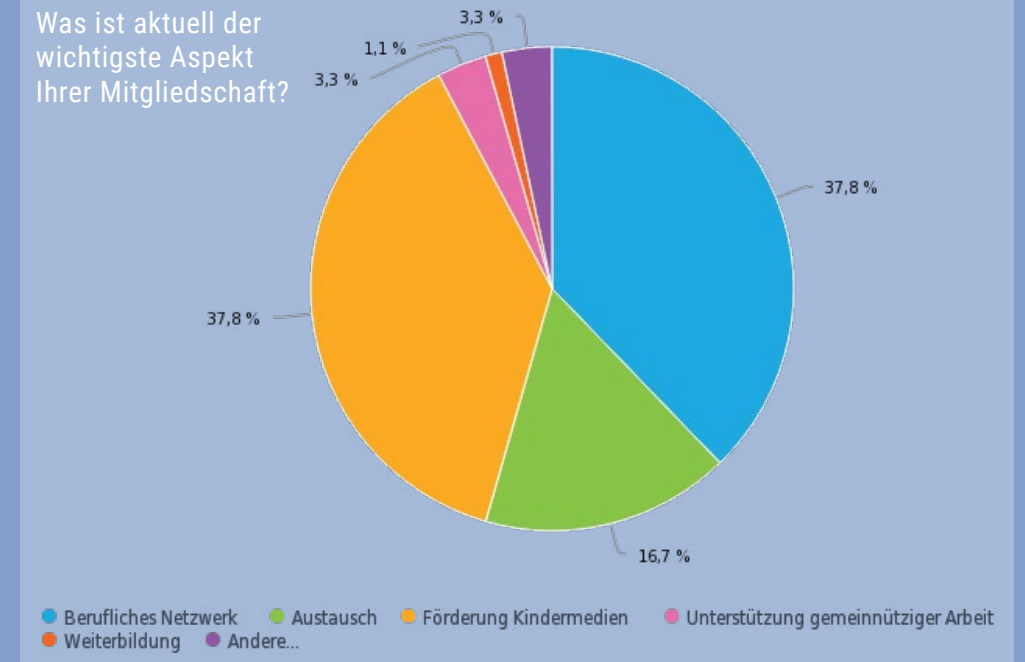


Abb. 2

Mitglieder-Engagement

Fast die Hälfte der Befragten geben an, sich künftig gerne mehr für den FDK engagieren zu wollen. Auf die Frage nach konkreten Ideen, kamen unter anderem folgende Antworten:

- › Ich denke, man könnte das Netzwerk noch besser nutzen.
- › Alles was in meinen Fähigkeiten als Kreativer liegt.
- › Lokales Netzwerk / Aufbau von regionalen Gruppen
- › Kleingruppenworkshops von und für Mitglieder
- › Lehrtätigkeit, Referate / Zusammenarbeit mit VHS
- › Stärkere Beteiligung der Mitglieder

Aktuell gibt es die Initiative eines Mitgliedes für die Gründung einer Regionalgruppe in Baden-Württemberg, die aus dieser Umfrage entstanden ist. Weiteres Eigenengagement ist herzlich willkommen! Mitglieder, die konkrete Dinge umsetzen möchten, können sich gerne an Johanna Faltinat (Vorstand) und Hanna Reifgerst (Büroleitung) wenden.

Sehr viele Mitglieder nutzen auch die offene Frage nach neuen Veranstaltungen in den nächsten 3 Jahren für vielfältige Anregungen:

- › Die Filmbranche ist doch sehr unter sich. Man kann viel lernen aus dem Buchmarkt, der Games-Industrie etc.
- › Weniger Theorie und Gerede, mehr Praxis!
- › Kinder fürs Kino begeistern.
- › FDK Podcast
- › Ausbau von Diversität
- › Wie können Kinder partizipieren?
- › Verbandsübergreifende Treffen zum film-politischen Austausch
- › Schreibcoachings und Werkstattgespräche

Der Vorstand und auch die Projektverantwortlichen sind bereits in den Austausch über neue Veranstaltungen getreten. Diese sollen nach und nach über die Projekte sowie durch die institutionelle Förderung des Vereins umgesetzt werde.

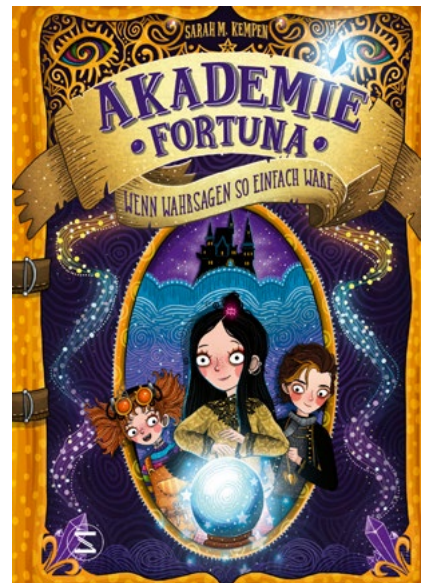
Norbert Lechners mehrfach preisgekrönter Film ZWISCHEN UNS DIE MAUER feierte zum 30-jährigen Jubiläum der deutschen Wiedervereinigung am 3. Oktober seine TV-Premiere im **ZDF**. Der Film erzählt, basierend auf dem autobiografischen Roman von Katja Hildebrand, ein dramatische Romeo-und-Julia-Geschichte zweier Jugendlicher zwischen Ost und West zu Zeiten des Kalten Krieges.

In der **ZDF**-Mediathek war der Film unter den Top Ten der am meisten abgerufenen Filme. Der Film wurde mit dem Humanitarian Award beim Sedona Filmfestival in Arizona ausgezeichnet, neben Sundance eines der renommiertesten Independent-Festivals in den USA. Regisseur Norbert Lechner erhielt den Regiepreis sowie den ECFA-Award beim Dytiatko Filmfestival in der Ukraine. Die Hauptdarstellerin Lea Freund wurde mit



dem Los Angeles Actors Award als beste Darstellerin gewürdigt.

Sarah M. Kempen erhielt von der Filmförderung Hamburg Schleswig-Holstein Drehbuchförderung in Höhe von 20.000 € für das Kinderfilmprojekt ANTONIAS ALLZEITBEREITE AUSREDEN-AGENTUR. Das Drehbuch entwickelt sie gemeinsam mit Co-Autor und Produzent **Thomas Feith**. Produziert wird der Film von Feith Filmproduktion in Zusammenarbeit mit der Hamburger Mädchenfilm und Eleven Post Production.



Inhalt: Antonia (12) führt in der Schule eine Agentur, um Kindern Ausreden vor Zwangsaktivitäten zu ermöglichen. Als Leonora (12), das wahrscheinlich beschäftigste Mädchen der Welt, sie um ein freies Wochenende bittet, muss Antonia ihr bisher größtes Netz aus Ausreden spinnen.

Im Februar erscheint der Debütroman von **Sarah M. Kempen** bei Schneiderbuch: AKADEMIE FORTUNA – WENN WAHRSAGEN SO EINFACH WÄRE. Der 2. Band soll im Herbst folgen. Inhalt: Gleich an Sorry Fortunes erstem Tag an der Wahrsagerschule Akademie Fortuna erwarten alle Großes von ihr. Sie muss zeigen, dass sie bedeutende Vorhersagen machen kann, schließlich entstammt sie einer mächtigen Wahrsagerfamilie. Doch statt großer Schicksale sieht Sorry nur kleine Alltagsdinge voraus. Als der Schulleiterposten ihrer Mutter an die Sterndeuterfamilie Astra zu fallen droht, hängt alles von Sorrys Visionen ab. Zum Glück stehen Mitschüler Ben Dulum und die Nichtseherin Missy

Hap ihr unterstützend zur Seite! Gleich zwei Kurzgeschichten von **Sarah M. Kempen** erschienen in der Bilderbuchzeitschrift Gecko: In Heft N°77 EINE SPINNE MIT HÖHENANGST mit Illustrationen von Elfe Marie Opiela und in Heft N°80 DER VERGESSENE WEIHNACHTSBAUM mit Illustrationen von Christoph Kirsch.

Die Animationsserie LIESELOTTE, die von **WunderWerk** produziert wurde und auf den Büchern von Alexander Steffensmeier basiert, wurde erstmals ausgestrahlt, zunächst im **KiKA** und dann im ORF. Darunter auch die 4 Folgen, für die **Sarah M. Kempen**, basierend auf Storylines von Lisa Clodt, die Drehbücher geschrieben hat. Auch die Animationsserie PETRONELLA APFELMUS, produziert von **Akkordfilm** nach den Büchern von Sabine Städing, feierte zunächst im **KiKA** und dann im **ZDF** Premiere. Darunter auch HEXENSCHNUPFEN, die erste der beiden Folgen, für die **Sarah M. Kempen** die Drehbücher schrieb.

Julius Weckauf und Volker Bruch spielen die Hauptrollen in dem abenteuerlichen Kinofilm DER PFAD, für den Anfang November in NRW die letzte Klappe fiel. Nach dem gleichnamigen Jugendbuch von **Rüdiger Bertram**, der mit Co-Autorin **Jytte-Merle Böhrnsen** auch das Drehbuch schrieb, erzählt Regisseur Tobi Wiemann von einer Flucht über die

Pyrenäen 1940 und der ungewöhnlichen Freundschaft zweier Kinder. Realisiert wird der Kinofilm, der vor allem an Originalschauplätzen in Spanien entstand, von der Berliner **Eyrie Entertainment (Daniel Ehrenberg)** und Warner Bros. Film Productions Germany in Ko-Produktion mit Lemming Film Germany. Den Kinostart übernimmt Warner Bros. Pictures.



Am Set von DER PFAD (v.l.n.r.): Daniel Ehrenberg (Eyrie Entertainment), Julius Weckauf (Rolf), Nonna Cardoner (Núria), Volker Bruch (Ludwig), Bruna Cusi (Esther) und Tobias Wiemann (Regie)
© Warner Bros. Ent. 2020, Bernd Spauke

filmfreund, das VoD-Filmportal der Bibliotheken, ist durchaus eine Erfolgsgeschichte und wächst kontinuierlich. Rund 250 Bibliotheken in Deutschland, der Schweiz und neuerdings auch in Österreich bieten inzwischen das Filmangebot von filmfreund an, darunter 300 Filme für Kinder und Jugendliche, dies sind etwa zehn Prozent des Gesamtangebots. Die Kinderfilme werden von **Horst-Peter Koll** sorgfältig ausgewählt und kuratiert, das Angebot ist bewusst weit gefasst. So ist es kaum überraschend, dass die vier Kinofilme der BIBI & TINA Reihe von Detlev Buck großen Zuspruch

finden, umso schöner ist es, dass ein Film wie AMELIE RENNT kaum weniger oft gesehen wird. Weitere erfolgreiche Titel sind aktuell SOS – EIN SPANNENDER SOMMER, DIE FALKEN – ALLE FÜR EINEN, BAMSE – DER LIEBSTE UND STÄRKSTE BÄR DER WELT und KOMMISSAR GORDON & BUFFY. Wöchentlich kommen neue Spiel- und Dokumentarfilme für das junge Publikum hinzu, vor allem jetzt in der Vorweihnachtszeit. Demnächst erscheinen u. a. ICH BIN WILLIAM, LOTTE UND DAS GEHEIMNIS DER MONDSTEINE, DAS GEHEIMNIS VON KELLS sowie Kurzfilme von Erik Schmitt



Diesen November erschienen gleich zwei Bilderbücher von **Iris Fedrizzi** im CalmeMara Verlag. In dem Buch DREI KUNTERBUNTE DRACHEN lassen sich die bunten Helden – frech und fröhlich wie sie sind – nicht unterkriegen. Sie zeigen, dass es auch in der engsten Höhle immer noch ein Plätzchen gibt und dass Zusammenrücken glücklich macht. Nicht nur in der kuscheligen Winterzeit! Wer auf etwas andere Einhörner steht, kommt bei dem Pappbilderbuch GERALDINE, GRETA UND

DER KLEINE GRANT auf seine Kosten. Geraldine ist das Einhorn, das auch Jungs mal drücken wollen. Ein Teil der Erlöse aus dem Buchverkauf geht als Spende an den Gnadenhof Dorf Sentana bei Bielefeld.

Im Oktober und November hielt der Fachbeirat Kindermedien von TOP:Talente seine ersten beiden Virtual_Labs ab. Organisiert und moderiert von Iris Fedrizzi und Katharina Lang wurden die Teilnehmer*innen von den hervorragenden Referentinnen Alison Norrington und Maria Breuer in die Themenbereiche ‚Building Storyworlds & The Art of Narrative‘ sowie ‚Adaptionen für das Kindertheater‘ eingeführt, und bekamen die Möglichkeit direkt Fragen zu ihren eigenen Projekten zu stellen. Die Resonanz auf die Seminare war überwältigend und der Fachbeirat ist schon in der Planung weiterer Virtual_Labs, mit denen er 2021 an den Start gehen wird.

(NASHORN IM GALOPP), Till Nowak (DELIVERY) und **Markus Dietrich** (TELEPORTATION). Zu den kommenden Serien gehören MARINETTE, JENNY – STERBEN IST NICHT SO MEIN DING und JOE ALL ALONE. Das filmfreund-VoD-Portal ermöglicht Nutzer*innen von jedem Ort aus einen kostenfreien Zugang zu Filmen in höchster Qualität auf diversen mobilen Endgeräten. Mit der Nutzung von filmfreund als Online-Filmportal erreichen die Bibliotheken die unterschiedlichsten Bevölkerungsgruppen und Menschen jeden Alters. Die Nutzer*innen melden sich über ihr persön-

liches Bibliotheks-Portal-Login an und können sofort und von überall, die von ihnen ausgewählten Inhalte ohne Limitierung ansehen.

Iris Janssen erhielt in diesem Jahr gemeinsam mit ihrer Filmemacherkollegin Verena Kuri das renommierte Gerd-Ruge-Stipendium in Höhe von 25.000 € für ihr Dokumentarfilmprojekt CROSSING LINES über drei ganz unterschiedliche Frauen und ihre Erlebnisse und Begegnungen auf den Schnellstraßen und in den Fernreisebussen Europas. Weitere Infos dazu hier: www.filmstiftung.de/news/19-gerd-ruge-stipendium-2020/

In der aktuellen MEDIA Förderung Development Single Project Runde wurde das Kinderfilm-Projekt LUZIES VERRÜCKTE WELT, auf Grundlage der beiden Romane von **Anna Lott** und produziert von der Leitwolf Filmproduktion, unterstützt. „Über die MEDIA Förderung für unser Kinderfilm-Projekt „Luzies verrückte Welt“ freuen wir uns riesig“, sagt Leitwolf-Produzentin **Anette Unger**. „Die neunjährige Luzie muss lernen, sich mit Cleverness, Optimismus und Fantasie gegen fiese Mitschüler zu behaupten. Der Film



wird Animationsanteile enthalten, wodurch sich die Projektentwicklung umfangreich gestaltet, und wir haben nun mit MEDIA-Unterstützung die Möglichkeit, diese Anteile bestmöglich zu planen und vorzubereiten.“

Corinna C Poetter hat mit ihrem Kinderbuchstoff JUKLI den Magellan-Preis im Rahmen der Akademie für Kindermedien gewonnen. Vertreten wird sie inzwischen von der Agentur Agence Hoffman und hat einen Buchvertrag mit dem Magellan-Verlag über ihr Buchprojekt abgeschlossen. In JUKLI – EIN STÖRRISCHES MÄDCHEN, EIN

KLEINERESEL UND EINE GROSSE REISE geht es um ein Mädchen, das lieber abhaut als kuschelt und ein verschmustes Rieseneselefohlen, das unbedingt nach Frankreich muss... Willkommen auf einem Roadtrip mit Höhen und Tiefen, Nervenkitzel und Nervensägen und zwei ungleichen Freundinnen, die nicht nur Ländergrenzen überwinden.

Was für ein verrücktes Jahr! Trotz aller Umstände konnte die **Ulyses Filmproduktion** ihre Produktion OOOPS!2 – LAND IN SICHT fertig stellen und hat am 24. September 2020 auch im Verleih mit der Telepool (Paramount) den großen Sprung ins Kino gewagt. Insgesamt 237.000 Zuschauer*innen haben bis zu Beginn des zweiten Lockdowns und damit der Schließung der Kinos die Fortsetzung zum 2015 erschienenen Film OOOPS! DIE ARCHE IST WEG... in den deutschen Kinos gesehen. Und sobald die Kinos wieder öffnen, hoffen alle, dass noch mehr

kleine und große Zuschauer*innen sich sicher und mit Abstand für eine kurze Zeit in die bunte Ooops!-Welt entführen lassen. #stayhealthy



Bis zum 14.02.2021 ist **Annette Friedmanns** Regiedebüt DER WEG NACH PADULIM in der ARD-Mediathek zu sehen. Das Familiendrama handelt davon, wie ein Vater nach der Trennung von seiner Lebensgefährtin um sein Kind kämpfen muss, und plädiert dafür, familiäre Auseinandersetzungen nicht auf dem Rücken der Kinder auszutragen.

In der Spiele-App RATZFATZ DURCH DIE MAUER von Scala Z Media geht es darum mit der Zirkusschimpanzin Miss Magic und dem Mauerhasen Viktor die einstige Berliner Mauer zu überwinden. Die Spiele App wurde im September in der Kategorie „Digitales Erzählen“ mit dem Goldenen Spatz ausgezeichnet. Begründung der Kinderjury war: „Ratzfatz durch die Mauer von **Angelika Hacker** und Scala Z Media hat uns überzeugt, da es eine spannende Geschichte und ein tolles Spiel ist, bei dem man viel Spaß haben kann und außerdem über ein wichtiges Ereignis der deutschen Geschichte, nämlich die Berliner Mauer und das geteilte Deutschland, aufgeklärt wird.“



© Joshua Neubert

Markus Dietrich hat im August den Deutschlandteil seines neuen Kinofilms WILLI UND DIE WUNDERKRÖTE abgedreht. Ebenso den Ägypten-Teil. Der Film soll im Herbst 2021, im Verleih von Majestic Film, in die Kinos kommen. Außerdem hat er die Co-Regie bei dem neuen Film von Ali Samadi Ahadi und Tradewind Pictures übernommen:

DIE MUCKLAS... UND WIE SIE ZU PETTERSSON UND FIN-DUS KAMEN. Die Dreharbeiten hierfür starten im Februar 2021. Gleichzeitig bereitet er das ARD-Märchen DER GEIST IM GLAS für die Bremedia und die Kinderbuchverfilmung PONYHERZ für die Riva Filmproduktion Hamburg vor, die im Spätsommer 2021 gedreht werden soll.

Am 25.12.20 um 8:05 Uhr läuft im Deutschlandfunk Kultur in der Hörspielreihe Kakadu mein Hörspiel BIS ZUM DELFIN von **Milena Baisch**, unter der Regie von Beatrix Ackers. Als der 9-jährige Felix im Fernsehen die Bilder eines Delfins sieht, den Plastikmüll im Meer verletzt hat, verfolgt ihn dieser Schreck bis in seine Träume. Die Sorge um den Delfin regt Felix und seine beste Freundin zu einigen Ideen an. Damit ärgern die beiden Kinder zwar den einen oder anderen Erwachsenen – aber das macht nichts, wenn es um das Leben eines Delfins geht!

Anne Gröger freut sich über den Oldenburger Kinder- und Jugendpreis 2020 für ihr Romanmansukript HALLO, ICH BIN DER KLEINE TOD! Ursprünglich hat sie das Projekt in der Akademie für Kindermedien als Film mit dem Titel KEINE ANGST VORM KLEINEN TOD! entwickelt.

Von **Anna Maybach** ist nach dem Erfolg der Trilogie DER KELLER DER GEHEIMNISSE, DER JAHRMARKT DER ANGST und DIE VERBORGENE STADT im Oktober DIE KLINIK DER SCHATTEN erschienen, Band 4 der interaktiven Rätselkrimireihe des Kosmos Verlags EXIT – DAS BUCH mit Rätseln von Inka & Markus Brand (Level: Einsteiger, ab 12). Um dem Geheimnis von Simons Geschichte auf die Spur zu kommen, der nach einem schweren Sturz in einer Klinik aufwacht und sich an nichts erinnern kann, müssen Hinweise entschlüsselt und Rätsel gelöst werden. Außerdem hat DER GEHEIME SCHATZ von **Anna** und **Mo Maybach** – Band 1 der Reihe EXIT – DAS BUCH KIDS – hat im Rahmen des KIMI Kinderbuchsiegels eine positive Erwähnung für Diversität erhalten.



EXIT – DAS GEHEIMNIS DER PIRTATEN, ein Kinderbuch von **Jens Baumeister** erscheint in der erfolgreichen Reihe des Kosmos Verlags: Um im Abenteuer voran zu kommen, müssen Leserinnen und Leser (ab 8 Jahren) Rätsel lösen. Hinweise können überall im Buch versteckt sein, kreative Lösungen sind gefragt, ausschneiden, zeichnen, knicken – alles ist erlaubt. Außerdem gibt es NILS, RETTER DER GALAXIS von **Jens Baumeister**, ein Weltraumabenteuer für Kinder ab 8, mit zwei ungewöhnlichen Helden und einem äußerst

mürrischen Kater jetzt exklusiv als Hörbuch bei Audible. Und am 21. Januar 2021 erscheint bei Thienemann-Esslingers Imprint Planet! der Kinderkrimi JOSHUA & MARIE UND DIE FRAGE, WIE MAN SEINE ELTERN RETTET, OHNE EINEN URKNALL AUSZULÖSEN – spaßige Action und Spannung für Leserinnen und Leser ab 10.





Ein neues Abenteuer für IRMELINA GEISTERKIND! Am 26. Februar erscheint der zweite Band der Kinderbuchreihe von **Lydia Ruwe** im Boje-Verlag. In DER FLUCH VOM RINGELBACH erhalten das Naturgeistermädchen Irmelina und ihre Menschenfreundin Juna ihren ersten Auftrag vom ehrwürdigen Geisterrat: Gemeinsam sollen sie den seltsamen Dingen auf den Grund gehen, die am Ringelbach vor sich gehen. Dort ist ein schauriges Heulen zu hören, und das Wasser braust und brodelte. Lastet etwa ein Fluch auf dem Bach?

Viola Gabrielli plant derzeit eine Fortsetzung des internationalen Fachprogramms für Kids Kino Industry – Polens internationalem Stoffmarkt für audiovisuelle Kinder- und Jugendprojekte. In monatlichen Kids Kino Industry Talks werden Gesprächsrunden mit Expert*innen zu den sich verändernden Marktsituationen angeboten und Projekte aus der Kids Kino Community vorgestellt, die demnächst in die Fertigstellung gehen. Informationen zu den jeweiligen Veranstaltungen erscheinen rechtzeitig auf KKI's einschlägigen Social Media Plattformen oder unter <https://www.kidskinoindustry.pl>. Kommt vorbei und follow the racoon;).



INTO THE BEAT von Regisseur Stefan Westerwelle und Produzent **Philipp Budweg** konnte bis Anfang November 62.118 Besucher*innen im Kino erreichen und wurde im Oktober auf dem **Internationalen Filmfestival SCHLINGEL** in Chemnitz mit dem Preis des Goethe-Instituts ausgezeichnet. Der Film wird nun weltweit an allen 159 Auslandsinstituten sowie Partnerinstitutionen in mehr als 90 Ländern gezeigt und erhält eine Untertitelung in mindestens fünf Sprachen. Zuvor gewann der Tanzfilm in Zlín, Tschechien auf dem ältesten Filmfestival für Kinder und Jugendliche gleich zwei Preise: den „Goldenen Apfel“ – den Publikumspreis der Stadt Zlín sowie den Preis der Ökumenischen Jury. INTO THE BEAT startete am 16. Juli in den Kinos und ist seit dem 3.12. als VoD und seit dem 17.12.2020 auf DVD und Blu-ray erhältlich.



vlr.: Michael Harbauer, Hauptdarstellerin Alexandra Pfeifer, Regisseur Stefan Westerwelle



Der Animationsfilm DER LETZTE SÄNGER DER WALE von Telescope Animation (Autor & Regisseur: **Reza Memari**, Produzentin: **Maite Woköck**) hat eine Förderung des Besonderen Kinderfilms für die Produktion erhalten. Bereits gefördert haben die FFA sowie die Filmförderung Hamburg Schleswig-Holstein. Weitere Partner sind das **ZDF**, der **KIKA** sowie der Weltvertrieb Global Screen. Der Spielfilm hat sich zu einem Story

Universum erweitert, das nun auch ein Videospiel und eine Serie umfasst. Die Serie, die an den Spielfilm anknüpft, erhielt Entwicklungsförderung der Canada Germany Digital Media Incentive (Medienboard Berlin-Brandenburg & Canada Media Fund) und wird als Koproduktion mit Kanada realisiert. Im November wurden die Telescope Animation Studios in Hamburg gegründet, denn Ende 2021 soll die Produktion des Spielfilms starten.

Per Klick in den Norden eintauchen! 62. Nordische Filmtage Lübeck – Onlineausgabe vom 4.11. bis 11.11.2020

Am 26. Oktober 11:30 Uhr wurde das ambitionierte Vorhaben, die 62. Nordischen Filmtage Lübeck real in Kinosälen stattfinden zu lassen, ausgebremst. Der Inzidenzwert schnellte auch in Lübeck in die Höhe, eine Veranstaltung dieser Größenordnung war nicht mehr machbar. So begann das Festivalteam alle Kraft in das virtuelle Festival zu stecken. Der Lockdown light brachte zusätzliche Herausforderungen mit sich. Wie z.B. verpflegt sich die Kinderjury, für die eine Ausnahmeregel erwirkt werden konnte, wodurch die vier Kinder gemeinsam im Koki Lübeck Filme sichten durften? Directors' Voices wurden angefragt, Zoom-Termine vereinbart.

Das engagierte Team der Einsprecher war sofort bereit das Wagnis Tonaufnahme im eigenen Wohn-



zimmer einzugehen, die Technikabteilung schwang um: Statt DCPS zu prüfen, wie sonst in dieser Zeit kurz vor Festivals, mischten sie die Tonspuren und so gelang es, binnen einer Woche sechs Langfilme und ein Kurzfilmprogramm mit deutschen Voiceover auszustatten. Das 7. Voiceover kam vom befreundeten **Filmfestival Schlingel** und komplettierte das Programm. Kinder müssen derzeit auf so viele kleine und große Rituale verzichten, die zu einer unbeschwerten Kindheit gehören. Deshalb war es **Franziska Kremser-Klinkertz** und ihrem Team besonders wichtig die brillanten Filme des diesjährigen Jahrgangs auch für Kinder

zugänglich zu machen. Die Kinderjury zeichnete mit FLUCHT ÜBER DIE GRENZE einen Film über Mut und Zivilcourage aus, der die Geschichte von Kindern im Zweiten Weltkrieg erzählt. Eine lobende Erwähnung erhielt SCHWESTERN – DER SOMMER IN DEM WIR ALLEINE WAREN, der außerdem mit dem Preis der Kinder- und Jugendfilmjury geehrt wurde. Beide Filme kommen aus Norwegen und zeigen Kinder, die in herausfordernden Situationen über sich hinauswachsen und Großartiges vollbringen. Schaut man auf die Ticketkäufe im Kinderbereich, so ist anzunehmen, dass die Kinderfilme von etwa 800 Familien angeschaut wurden. Auch wenn dies ein schöner Erfolg für die Onlineausgabe des Festivals ist, so steht das Ziel 2021 wieder in gut gefüllten Kinosälen Kindern und Jugendlichen tolle Filme zu präsentieren, Kino als Kulturort zu feiern und das gemeinsam Erleben in den Mittelpunkt zu stellen.

Es gab 2020 gleich drei neue Bucherscheinungen von **Anna Lott**: In LILO VON FINSTERBURG (Band 3, Arena Verlag, ab sieben Jahren) flatter Familie Finsterburg eine Einladung zur Burg Gipfelgrusel ins Haus. Lilo und ihr dicker Kater Fräulein Rüdiger sind sofort Feuer und Flamme. Und natürlich soll auch ihre beste Freundin Luisa mit. Allerdings sind Menschen auf Burg Gipfelgrusel strengstens verboten. Pah!, denken sich Lilo und Luisa. Klare Sache, dass nichts nach Plan läuft. OPA UND DER FLIEGENDE HUND (Arena Verlag, ab vier Jahren) erzählt von Karla. Ihr Opa ist



gestorben, er kommt nie wieder, sagen Mama und Papa. Doch Karla wartet. Eines Tages entdeckt sie einen großen Hund. Genau auf der Bank, auf der Opa immer auf Karla gewartet hat... und plötzlich ist sie Opa wieder ganz nah. Karla kann sogar auf seinem Rücken fliegen.



Aber ist das wirklich Opa? Oder doch ein großer Hund? Das Bilderbuch über Abschied und Tod hat beim Lovelybooks-Leserpreis in der Kategorie Bilderbuch Platz 16 (von insgesamt 35 für die Shortlist nominierten Büchern) erreicht. In ELLI SIEBENSCHLÄFER ENT-



DECKT WEIHNACHTEN (Arena-Verlag, ab vier Jahren) wird Elli Siebenschläfer unsanft aus ihrem Winterschlaf geweckt. Vor ihrer Höhle liegt ein Geschenk. „Für Kasi Hasi zu Weihnachten“ steht darauf. Kurz entschlossen packt Elli ihre Sachen und macht sich auf den Weg, um das Geschenk zuzustellen. Auf ihrer Reise begegnen ihr viele neue Freunde und sie erfährt alles über Bräuche und Rituale rund um das Weihnachtsfest. Ein literarischer Adventskalender, erzählt in 24 Kapiteln. Das Drehbuch zu VERTEUFELTE WEIHNACHTEN ist in Arbeit und wurde schon mehrmalig durch die

nordmedia gefördert. Produzentin ist Jessica Landt von der Beleza Film in Hamburg. Im Film geht es um die neunjährige Jannike. Sie wünscht sich ihren kleinen Bruder Philipp mit einem Weihnachts-Wunschzettel weg. Zu ihrem Entsetzen ist er tatsächlich verschwunden. Um ihn zu retten, muss sie in die geheime Welt der Halloween Teufel reisen, die sich auf einer geheimen Insel in der Nordsee befindet. Auf Basis des Drehbuchs ist 2018 bei dtv-junior das Buch DER KLEINE WEIHNACHTSTEUFEL UND DER VERFLIXTE WUNSCHZETTEL erschienen. Drehbuch und Buch stammen von **Anna Lott**.

2020 war ein Ausnahmejahr, das für die **FBW-Jugend Filmjury** viele interessante Projekte mit sich brachte. So begleitete der KINDER-TIGER unsere 17 Jurymitglieder aus Erfurt und Berlin über den gesamten Sommer. Erstmals hat sich eine Kinderjury mit der gesamten kreativen Produktion eines Jahres für die Zielgruppe beschäftigt. In einem mehrstufigen Verfahren wurden die Bücher in Gruppen aufgeteilt und intensiv besprochen. Der Austausch und die Diskussion im Plenum fand über mehrstündige Videoschalten statt. In der abschließenden Besprechungsrunde wurden auch die Begründungen

für die Nominierungen aufgezeichnet. Sie können über den Instagram-Account der FBW-Jugend Filmjury aufgerufen werden. Vergeben wurde der KINDER-TIGER für das beste Drehbuch am 28.11.20 von der **KiKA-Jury** in einer von Tim Gailus moderierten Online-Live-Preisverleihung an die Autor*innen **Beate Völcker** und Péter Palátsik von FRITZI – EINE WENDEWUNDERGESCHICHTE. Der Preis von **KiKA** und **Vision Kino** ist mit 30.000 € Preisgeld dotiert. Herzlichen Glückwunsch den Preisträger*innen und allen Nominierten!

Die Vermittlung von Filmkultur kann nicht früh genug beginnen. Dieser Anspruch treibt auch die 100 Mitglieder der zehn **FBW-Jugend Filmjurs** an. Auch im Jahr 2020 sichtetten sie rund 50 Filme, teils zunächst mit Abstand im Kino und mit anschließender Diskussion über Videoschalte.



Die Ausbeute an empfehlenswerten Filmen ist dabei groß und lässt die Vorfreude auf baldige Kinobesuche steigen. Top bewertet wurden dabei Jugendfilme wie EIN NAS-SER HUND oder MILLA MEETS MOSES, aber auch die Umweltdokumentation YOUTH UNSTOPPABLE gehört mit 5 Sternen zu den wichtigen Filmen. Für die Jüngsten wurden JIM KNOPF UND DIE WILDE 13 sowie DRACHENREITER nach der Vorlage von Cornelia Funke von den Jurs gelobt. Die von den Jurs selbst verfassten Filmempfehlungen stehen vor Kinostart auf der Homepage www.jugend-filmjury.com zur Verfügung oder können per NEWSletter abonniert werden.



MEINE FREUNDIN CONNI – GEHEIMNIS UM KATER MAU hat als „Bester Kinderfilm 2020“ den Gilde-Filmpreis gewonnen. Produziert wurde der liebevolle Animationsfilm von **Henning Windelband (youngfilms)**, Regie führte Ansgar Niebuhr. Im Juli startete der von Wild Bunch vertriebene Kinderfilm als einer der ersten Filme nach dem Lockdown und gelangte direkt an die Chartspitze. Mit knapp 360.000 Zuschauenden bis zur erneuten Kinoschließung ist CONNI der zweiterfolgreichste deutsche Film nach Lockdown und der viertbeste aller in diesem Zeitraum gestarteten Filme. Das Hörspiel zum Film ist bereits erschienen, die DVD und BluRay veröffentlichte Sony Music am 4. Dezember 2020.

es in ihrer ersten Woche sogar auf Platz 5 der Box-Office Charts. Den Figuren dieses CG-Animationsspaßes von Regisseurin Ute von Münchow-Pohl und Autor Jan Strathmann leihen u.a. Jella Haase, Louis Hofmann, Leon Seidel, Elke Heidenreich, Marie Luise-Marjan und Bill Mockridge ihre Stimmen. Die **Akkord Film Produktion** in Koproduktion mit Tobis Film und dem **ZDF** wurde u. a. beim Film-

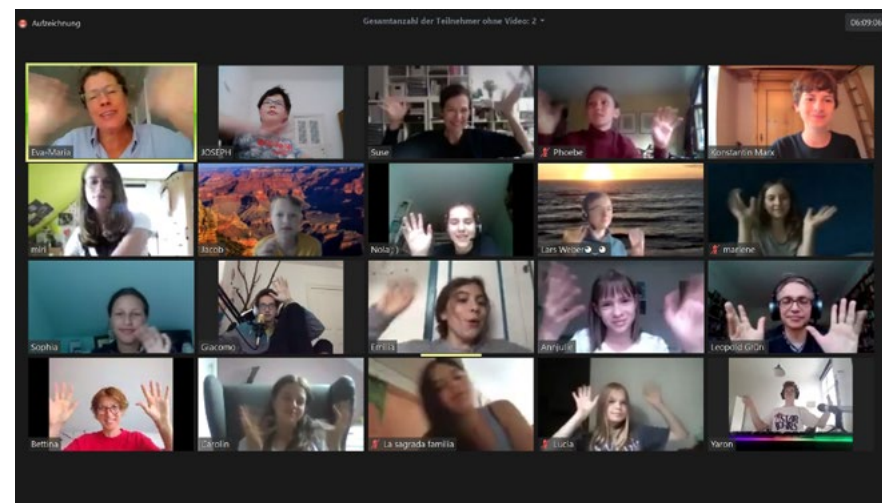
Save the date: 29. Deutsches Kinder Medien Festival Goldener Spatz vom 6. bis 12. Juni in Gera & Erfurt

Erst im September ist die 28. Auflage des **Goldener Spatz** unter neuen Herausforderungen und in Ergänzung eines Online-Programms erfolgreich über die Bühne gegangen und fand mit einem Bericht in der ARD Tagesschau seinen Höhepunkt. Kaum Zeit zum Verschnaufen – derweil laufen schon die Vorbereitungen für das kommende Festival. Aktuell ist die Bewerbungsfrist für den Wettbewerb Kino-TV 2021 zu Ende gegangen. Gleich zu Beginn des neuen Jahres findet sich die Auswahlkommission zusammen und sichtet alle eingereichten Beiträge, um eine Auswahl für den Wettbewerb zu treffen. Parallel dazu folgt

die Ausschreibung für den Wettbewerb DIGITAL, bei dem Digitales Erzählen im Fokus steht. Vom **11. Januar bis 12. Februar** können qualitativ hochwertige und innovative deutschsprachige sowie koproduzierte Digital-Angebote für Kinder bis 12 Jahre eingereicht werden. Alle weiteren Informationen sowie das Reglement und die Anmeldung finden sich dann auf unserer Webseite www.goldenerspatz.de. Die Hauptpreise werden wieder von der Zielgruppe selbst vergeben. Noch bis zum **23. Januar** werden junge Juror*innen im Alter von 9 bis 13 Jahren für die Kinderjury Kino-TV sowie die fünfköpfige Kinderjury DIGITAL gesucht. Die Jurykinder sichten, testen und diskutieren während der Festivalwoche die eingereichten Kino- und TV-Beiträge sowie die digitalen



Angebote, entscheiden gemeinsam über die Favoriten und überreichen bei der feierlichen Preisverleihung am 11. Juni 2021 in Erfurt die GOLDENEN SPATZEN. Im Rahmen des kommenden Festivals soll der GOLDENE SPATZ wieder wie gewohnt als Plattform für den Austausch der Kindermedienbranche zur Verfügung stehen. Entsprechende Fachveranstaltungen im Rahmen der Festivalwoche sind bereits in Planung. Einblicke in das Programm und die Möglichkeit zur Akkreditierung gibt es ab dem **12. April**.



Für die **FBW** und die **FBW-Jugend Filmjury** (JFJ) sind Filme fürs Kino gemacht. Doch in Zeiten, in denen die Kinos geschlossen sind, möchten wir dennoch weiterhin die Lust am qualitativ hochwertigen Film erhalten und Empfehlungen für **BESONDERS WERTVOLLE** und **WERTVOLLE** Filme aussprechen. Unter der Rubrik FBWat-HOME finden sich auf der FBW-Homepage unter einem eigenen

Signet zielgruppengerechte Filmtipps für Kinder und Jugendliche, die mit dem Prädikat der FBW und einer Empfehlung durch die JFJ ausgezeichnet sind. Darunter auch immer wieder Klassiker, die es lohnt, zuhause vor dem Fernseher oder in einer Mediathek neu zu entdecken.



© Akkord Film

festival **Goldener Spatz** 2020 gezeigt, war in der Vorauswahl zum Deutschen Filmpreis und wurde von der Kinderjury des Kinderfilmfestivals Chicago zum besten Animationsfilm gekürt.

Am 26. November 2020 fand die Online-Veranstaltung „Discover Film & Cinema – Now more than ever!“ in Kooperation zwischen **KIDS Regio** und **Vision Kino** statt. Die von KIDS Regio veranstaltete erweiterte Podiumsdiskussion „Discovery Space Cinema“ brachte fünf Expert*innen aus ganz Europa zusammen. Das Panel beschäftigte sich mit dem Kino als Kultur-, Erlebnis- und Bildungsort für Kinder. Die Expert*innen teilten ihre Erfahrungen mit dem Aufbau solcher Projekte, sprachen über Herausforderungen und erläuterten ihre Strategien, um das Kino als kulturellen Ort und Erlebnisraum für das junge Publikum zu etablieren. Ein Grundverständnis über die Situation der Film- und Kinokultur bildet den Startpunkt eines jeden

Vorhabens, um den jeweiligen Gegebenheiten und Herausforderungen der Region gerecht zu werden. Für die Umsetzung solcher Projekte braucht es darüber hinaus zwingend Unterstützung aus der Politik und finanzielle Hilfen. Gerade Kindern die Möglichkeit zu geben, Film im einem Kino zu erleben, das mehr ist als ein Ort der Rezeption, sondern ein Ort der Kommunikation, der Imagination, der aktiven Beteiligung und des Lernens, trägt wesentlich dazu bei, auch die zukünftige Generation für das Film-erleben im Kino zu begeistern. Den aufbereitete Mitschnitt des Panels gibt es auf der KIDS Regio Homepage zum Nachschauen. Eine Guideline als Hilfestellung zur Schaffung kultureller Räume für das junge Publikum ist in Arbeit.

#doxs!19-Festival 2020: Anders als gedacht

Vom 2.-8. November 2020 fand in Duisburg das 19. **doxs! Festival für Kinder- und Jugenddokumentarfilm** statt – coronabedingt mit einem Onlineprogramm und nicht im Kino. Bis zuletzt waren die Hoffnungen groß, die 18 ausgewählten Beiträge des Festivaljahrgangs aus elf europäischen Ländern gemeinsam mit internationalen Filmgästen und dem jungen Publikum in Duisburg – und dem von doxs! ruhr in Bochum, Bottrop, Dortmund, Essen, Gelsenkirchen und Moers – auf der großen Kinoleinwand angemessen zu erleben. Mit der Einrichtung des Online-Angebots doxs! digital stand rechtzeitig eine Plattform bereit, mit dem Schüler*innen die Festivalbeiträge online sichten konnten; ergänzend standen medienpädagogische Begleitmaterialien für Lehrer*innen zur Verfügung. Eine eigens entwickelte, medienpädagogische Webdokumentation zu dem Festivalbeitrag AÏCHA (DE 2020) wurde als besonderes Highlight für die Zielgruppe von 12-14 Jahren angeboten.

In moderierten Videokonferenzen

mit den Filmschaffenden des Festivalprogramms diskutierten mehrmals täglich Schüler*innen im Klassenverbund über das Gesehene. Und auch vor Ort verbreitete doxs! Festivalkultur in Form eines Filmgesprächs am Gymnasium in den Filder Benden in Moers. Zwei Wettbewerbssektionen feierten Jubiläum: Die GROSSE KLAPPE wurde zum zehnten Mal von der Bundeszentrale für politische Bildung gestiftet. Lanre Malaolu erhielt die mit 5.000€ dotierte Auszeichnung für seinen Festivalbeitrag THE CIRCLE (UK 2019). Eine lobende Erwähnung sprach die Jugendjury für den visuell außergewöhnlichen gestalteten Film ME ZERY/SPACES (CZ 2020) von Nora Štrbová aus. Im Wettbewerb um den ECFA Documentary Award, der zum fünften Mal vergeben wurde, überzeugte der Film WELLEN AUS LICHT (DE 2019) von Samuel N. Schwarz im Festivalprogramm der Sechsbis Zwölfjährigen die Jurorinnen Lina Paulsen (Hamburg), Anna Pedrolí (Amsterdam) und Claudia Schmid (Luzern). www.do-xs.de



Der TP2 Talentpool – das Qualifizierungsprogramm für Filmschaffende aus Mitteldeutschland geht in die nächste Bewerbungsrunde. Noch bis zum 08.03.2021 kann man sich für den neuen Jahrgang bewerben. Der Talentpool richtet sich an Filmemacher*innen, die in Thüringen, Sachsen oder Sachsen-Anhalt leben, studieren oder arbeiten. Das Team, zu dem auch **Marcel Lenz** gehört, bietet zwölf Teilnehmer*innen die Chance, ihr eigenes Filmprojekt innerhalb von neun Monaten gemeinsam mit

hochkarätigen Expert*innen aus der Filmbranche (weiter-)zu entwickeln. Es gibt keine Genre- oder Altersbeschränkung. Die Teilnahmegebühr für acht mehrtägige Workshops und die Projektbetreuung durch einen individuellen Tutor beträgt 595 € und umfasst für den 5-tägigen Regieworkshop auch die Übernachtungs- und Verpflegungskosten. Das Programm wird maßgeblich gefördert von der **MDM - Mitteldeutsche Medienförderung** und der **Thüringer Staatskanzlei**.

Uschi Reich Filmproduktion GMBH bereitet zwei größere Projekte vor: einen Kinofilm nach Cornelia Funke ZOTTELKRALLE. Dabei geht es um ein Monster, dessen Höhle durch Bauarbeiten zerstört wird. Ein Bagger katapultiert ihn in Kallis Garten. Dort gibt es hohe Gräser und Würmer im Übermaß. Und es gibt Musik! Kallis Mutter ist nämlich Klavierlehrerin. Und Musik liebt Zottelkralle über alles. Ist er per Zufall also im Paradies gelandet???? MIT OPA UND FYNN hat Uschi Reich eine Serie in 10 Teilen nach eigener Idee für den SWR entwickelt. Es geht dabei um den 6-jährigen Fynn, der nach der Trennung seiner Eltern nur noch schwarze Bilder malt und einen lebenswüdig chaotischen Opa, der mit Geduld und Phantasie dafür sorgt, dass wieder Farbe in Fynns Leben kommt. Das Drehbuch von ZOTTELKRALLE schrieben Niko Ballestrem und Marie Reich. An der Serie arbeitet u.a. die renommierte Kinderbuchautorin **Vanessa Walder**. Wenn „Corona“ will, und noch ein paar andere Faktoren stimmen, soll mit beiden Projekten 2021 begonnen werden.

Mit großem Erfolg feierte am 11.10.2020 die Animationsserie PETRONELLA APFELMUS ihre Premiere im **KiKA**. Die ersten 26 Episoden rund um die lebenswerte Apfelhexe und ihre kleinen und großen Freunde liefen täglich zur besten Sendezeit um 18:35 Uhr und erreichten im Durchschnitt einen MA von 1,8 % im Gesamtpublikum (KiKA-MA im Oktober im Durchschnitt: 0,8 %). Seit dem 8.11. verzaubert die kleine Hexe jeden Sonntag im **ZDF** ihre Zuschauer*innen. Online war die Serie auf den Kanälen von **ZDF** tivi und **KiKA** mit Folgen und Zusatzmaterialien sehr präsent. Sie erzielte hohe Abrufzahlen in den Mediatheken (allein 700.000 Abrufe über KiKA) und landete bei KiKA und **ZDF** in den Online-Top-10. Die Koproduktion von **Akkord Film** (Produzent*innen **Dirk Beinhöld** & **Maite Woköck**), SERU Film Animation (Koproduzent Sebastian Runschke) und **ZDF** (Redaktion **Irene Wellershoff** & Marcus Horn) nach einem Serienkonzept von Heike Sperling und Jan Strathmann basiert auf der gleichnamigen Bestseller-Buchreihe von Sabine Städing und Sabine Büchner.



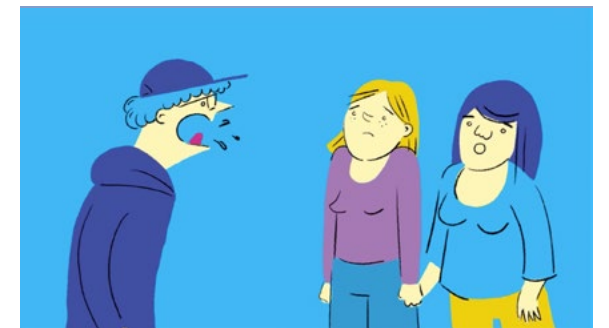
© Felix Abraham / MDR

Ensemble, die parallel am Schul-Regelbetrieb aktiv sind, machten die Dreharbeiten in Bezug auf Hygieneauflagen nicht einfach. Doch Serien lassen sich nicht gut verschieben. So fand das Regie- und Autorenteam, zusammen mit den Gewerken vor Ort, kreative Lösungen, um mit Abstand und Spaß die Geschichten über 26 Folgen zu erzählen. Gesendet werden die Geschichten aus dem Erfurter Internat im April auf KiKA. Die verantwortliche Produzentin ist **Yvonne Abele**. Die Redaktion beim MDR übernahmen Anke Lindemann und Nicole Schneider.

Andreas Völlinger

wirkt als dramaturgischer Berater und Script Editor daran mit, Martina Schradis ACH, SO IST DAS?!-Comics (Zwerchfell Verlag) für eine Reihe kurzer Animationsfilme zu adaptieren.

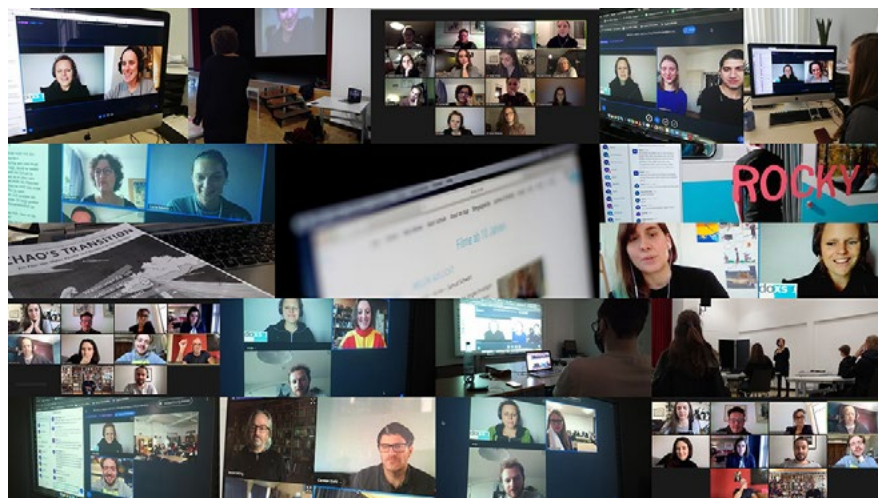
Die biografischen Comicepisoden behandeln Erlebnisse und Erfahrungen queerer Menschen aus dem ganzen LGBTI*-Spektrum und sollen sowohl deren Lebensweisen



sichtbar machen als auch Probleme thematisieren. Momentan wird eine Pilotfolge produziert. Produzent ist Lukas Thiele, die Animation liefert das Studio monströös in Berlin.

Nach mehreren coronabedingten Verschiebungen konnte im August endlich der Dreh zu einem erweiterten Teaser der Sitcom BIT BUDDIES über die Bühne gehen. Bei der Serie müssen sich Lea und Darvesh um ihre aus der Digi-Dimension zu ihnen gebeamteten BitBuddies kümmern: der Ritter Lord Hack sowie der Tanz troll Okki-Dokki. Als Technologiepartner für das komplexe Hybrid aus Live-Action und Animation sind Pro-

gressive FX aus Prag sowie Xsens aus Enschede mit an Bord. Die Fertigstellung des Teasers ist für Anfang 2021 geplant. „BitBuddies“ wurde an der Akademie für Kindermedien von Autor/Regisseur **Henning Marquass** entwickelt und erhielt 2019 sowohl einen der beiden Hauptpreise von Formate aus Thüringen als auch den Kamera Ludwig Teaserpreis. Produzent der BitBuddies ist **Lars Emrich** von der movieTALE aus Köln.



Eine Wettbewerbsausschreibung, ein neuer Podcast, eine frisch erschienene Zeitschrift sowie Film- und Serien-Empfehlungen aus dem Deutschen Kinder- und Jugendfilmzentrum (KJF)

WIESO? WESHALB? WARUM?

Der Interview-Podcast über Kindermedien ist gestartet. In der ersten Folge spricht Christian Exner über gute Kinderfilme.



Einmal im Monat spricht Gastgeber Thomas Hartmann (wissenschaftlich-pädagogischer Mitarbeiter im KJF) in diesem Format mit Menschen, die sich professionell mit Kindermedien beschäftigen – sei es in Film oder Fernsehen, im Internet, in der Kindermusik oder in den Sparten Games und Literatur für Kinder. Sein Ziel: Eure Lust auf gute Medieninhalte für Kinder zu wecken! Der Podcast kann auf allen gängigen Plattformen kostenfrei abonniert werden.

<https://www.kjf.de/bildungsangebote.php#podcast>

Jugendfilme im Warteraum Viele neue Beiträge im Fachmagazin „Kinder- und Jugend-Filmportal“

Ende Oktober sind an einem einzigen Donnerstag so viele Filme mit Kindern und Jugendlichen in den Hauptrollen im Kino angelaufen wie nie zuvor in diesem Jahr, darunter Julia von Heinz' UND MORGEN DIE GANZE WELT, der thematisch auf der Höhe der Zeit ist und über den Willen nach Veränderung und Gewalt als legitimes Lösungsmittel erzählt, der auch visuell ungemein starke Dokumentarfilm GLITZER & STAUB von Anna Koch und Julia Lemke über Mädchen in der männerdominierten US-Rodeo-Szene, oder die Comic-Adaption YAKARI, die mit viel Liebe zum Detail die Ästhetik der Vorlage übernommen hat und sich schon für jüngste Kinobesucher*innen eignet. All diese sehenswerten Filme hat der zweite Lockdown kalt erwischt. Es ist zu hoffen, dass die Verleiher*innen und die Kinobetreiber*innen den Mut und die Mittel haben, alle diese noch einmal zu starten, wenn die Kinos wieder geöffnet werden.

Noch sieht es auch gut aus, was neue Kinder- und Jugendfilme aus aller Welt angeht. Die Berichterstattungen über die Herbst-Festivals Lucas und Schlingel wirft den Blick auf sehenswerte neue Produktionen. Im Zuge von Lucas ist Holger Twele dabei vor allem der besondere Umgang mit Körperlichkeit ins Auge gefallen, beim Schlingel waren es die unterschiedlichen, mal konventionellen, mal experimentellen Erzählweisen. Katrin Hoffmann hat sich unterdessen drei Animationsfilme beim Schlingel genauer angesehen und in ihrem Text die unterschiedlichen gesellschaftspolitischen Bezüge herausgestellt, die darin verhandelt werden.

Und sonst: Finden Sie bei uns auch ein Interview mit Julia von Heinz zu UND MORGEN DIE GANZE WELT, fürs Binge-Watching zu Hause Serienempfehlungen zu GRAND ARMY und NOCH NIE IN MEINEM LEBEN und Kritiken zu loh-

comer-Filme entscheidend. Was zählt, sind originelle Ideen, Geschichten und Sichtweisen! Der Wettbewerb ist offen für alle Themen und Umsetzungsformen. Einen besonderen inhaltlichen Akzent setzt er mit dem Jahresthema „Schwarz, weiß, bunt“, das aufruft Farbe zu bekennen und Position gegen Rassismus zu beziehen. Ein-sendeschluss 15. Januar 2021.
www.deutscher-jugendfilmpreis.de



Schwarz-weiß-bunte Filme gesucht – der Deutsche Jugendfilmpreis ist ausgeschrieben. Filmemacher*innen bis zum Alter von 25 Jahren können wieder am Deutschen Jugendfilmpreis teilnehmen. Ob in Eigenregie oder als Teamarbeit, ob zu Hause oder in einem Filmprojekt, an der Schule oder Hochschule entstanden: Beim Deutschen Jugendfilmpreis ist nicht das technische Niveau der New-

KinoFilmWelt.de – das Portal für junge Filmfans rezensiert neben Kino-filmen und DVD/BD/Stream-Veröffentlichungen auch Jugendserien

Gerade Coming of Age-Serien waren zuletzt spektakulär gut: Von dem Superheldinnen-Provinz-Plot in I AM NOT OK WITH THIS über die herausragende deutsche Produktion DARK und die witzig-turbulente Serie SEX EDUCATION bis hin zu aktuellen Serien wie HOW TO SELL DRUGS ONLINE FAST oder der Horror-Serie HAUSEN. So reizvoll Serien für Jugendliche sind, so rar sind fundierte Kritiken. Die KinoFilmWelt widmet sich mit seinem Autor*innen-Team nun auch verstärkt diesem Format.

www.kinofilmwelt.de

nenden Heimkino-Veröffentlichungen wie MEIN ETWAS ANDERER FLORIDA SOMMER oder LOVECUT.

Die Rubrik „Quergedacht – das Wort wurde ja leider in den letzten Monaten politisch gekapert – hat bei uns übrigens nichts mit schrägen Vorstellungen von Demokratie zu tun, sondern mit einem Erzählen über Kinder- und Jugendfilme aus ungewöhnlichen Perspektiven. Dazu zählt auch eine Beschäftigung mit bemerkenswerten Figuren im Kinder und Jugendfilm. Christiane Radeke hat sich in ihrem Beitrag mit der Titelheldin von ENOLA HOLMES auseinandergesetzt, die sich als starke Protagonistin in einer patriarchalischen Gesellschaft behauptet. Mut und Witz – vielleicht es gerade das, was wir diesem seltsamen Jahr dringend benötigen.

<https://www.kinder-jugend-filmportal.de/>

Neues auf der Website Kinderfilmwelt:

Filmtipps zur Weihnachtszeit und eine Kollektion von Tierfreundschaftsfilmen.

In der dunklen Jahreszeit wächst die Lust auf Filme. Auch wenn der Kinobesuch in diesem Jahr schwierig bis unmöglich ist: Filme sind gefragt in der Zeit vor Weihnachten. 24 Filme für Kinder in einem Altersspektrum von 3 bis 10 Jahren empfiehlt das KJF in seiner Ausgabe „Kinderfilme zum Weihnachtsfest 2020“.

<https://www.kinderfilmwelt.de/index.php/de/elterninfo/weihnachtsnews.html>



Tierisch gute Freunde ...

... sind nicht nur Ostwind und Lasie. Von der Verbundenheit zwischen Kindern und Tieren erzählen 19 spannende Film-Abenteuer, die die Kinderfilmwelt für Zuschauer*innen im Alter von 8 bis 12 Jahren zusammengestellt hat. Zu Lande, zu Wasser und in der Luft gibt es spannende Abenteuer zu

erleben, die Kindern Aspekte von Natur und Umwelt nahebringen oder sie träumen lassen von einer fantastischen Verbindung zwischen Mensch und Tier.

<https://www.kinderfilmwelt.de/index.php/de/alle-filme/unsere-filmtipps/detailansicht/tierfilme.html>



Frisch aus dem Druck: die neue Medien Concret

Wie gehen Jugendliche im Kontext der Nachhaltigkeit und des Klimaschutzes mit Medien um? Das ist ein Schwerpunkt der neuen Ausgabe der MedienConcret „Natürlich digital!“. Das Fachmagazin beleuchtet die Möglichkeiten für die Medienpädagogik, den digitalen

Wandel in der Gesellschaft unter Nachhaltigkeitsaspekten mitzugestalten. MedienConcret richtet sich an Pädagoginnen, Eltern und Interessierte und ist ab sofort für 7€ erhältlich.

www.medienconcret.de

Premieren

Märchentag bei KiKA am 3. Januar 2021 mit der Premiere von ALS EIN STERN VOM HIMMEL FIEL

„Es war einmal...“, heißt es zum großen Märchentag bei KiKA am 3. Januar 2021. Neben DIE TEUFELSFEDER, DIE SCHNEEKÖNIGIN und DIE ZWÖLF MONATE (alle ZDF) zeigt KiKA um 16:30 Uhr die Premiere von ALS EIN STERN VOM HIMMEL FIEL (KiKA). Für die deutsch-tschechische Koproduktion arbeitete KiKA erstmals mit dem öffentlich-rechtlichen Sender Česká televize zusammen. Neben der tschechischen Region Mittelböhmen mit ihren prachtvollen Burgen und Schlössern diente auch ein Freilichtmuseum in der Nordslowakei als Kulisse. Die deutsche Schauspielerinnen Leonie Brill konnte für die Hauptrolle gewonnen werden.



Foto: KiKA/Česká televize/Klára Cvrčková

KiKA bewegt die Welt! Erstmalige Deutschland-Beteiligung beim Junior ESC 2020

„Es ist uns gelungen, Deutschland am Junior ESC zu beteiligen und dieses großartige Ereignis live bei KiKA anzubieten. Besonders in diesem bewegenden Jahr mit all seinen Einschränkungen ist es ein schönes Signal, sich mit dem Wettbewerb junger Talente als europäische Gemeinschaft zu verstehen“,

Neue Staffel des Geschichtsformats TRIFF... gedreht

In Sachsen, Thüringen, Hessen und Bayern sind vor unterschiedlichsten Kulissen neue Folgen des Geschichtsformats TRIFF... (KiKA/WDR) entstanden. KiKA-Moderatorin und Wissensmacherin Clarissa Corrêa da Silva stellt in der dritten Staffel wieder berühmte Persönlichkeiten der Weltgeschichte vor und besucht sie in ihrer jeweiligen Epoche. Die neuen Porträts zu Napoleon, Karl dem Großen und Goethe zeigt KiKA ab 13. Januar 2021 immer mittwochs in der Wissens-primetime um 19:25 Uhr.



Clarissa mit Johann Wolfgang von Goethe (Philip Hagmann).
©KiKA/Clarissa Corrêa da Silva



Karola Hattop (Regie), Jella Haase (Frau Rübsam), Sanusi Bah (Paule) und Tyron Ricketts (Paulas Vater).
©Conny Klein/TELLUX/CROSS MEDIA/KiKA/MDR

für Kinder und Familien. Eine Geschichte der renommierten Kinder- und Jugendbuchautorin Kirsten Boie dient als literarische Vorlage und wird zeitgemäß für KiKA adaptiert. Ende November wurde bei Potsdam gedreht – unter anderen mit Jella Haase in der Rolle der Lehrerin. Die Premiere von PAULE UND DAS KRIPPENSPIEL (KiKA/MDR) wird an Heiligabend um 15:45 Uhr bei KiKA gezeigt.

KiKA und MDR produzieren für Heiligabend Krippenspiel für die ganze Familie

Es zeichnet sich ab, dass die Advents- und Weihnachtszeit coronabedingt anders wird, als wir alle es kennen. Damit nicht ganz auf lieb-gewonnene Rituale verzichtet werden muss, produziert KiKA aktuell gemeinsam mit dem MDR ein Krippenspiel

Neue Doku-Reihe ZEIG MIR FEIERTAGE! zeigt religiöse Vielfalt und fördert Toleranz

Was hat das Osterei mit Jesus zu tun? Was wird am muslimischen Zuckerfest gefeiert und warum beginnt das jüdische Neujahr im September? Die Feiertags-Reporterinnen Elisabeth und Soraya entdecken in acht Reportagen Feiertage der drei großen Weltreligionen. Sie besuchen Kinder in ganz Deutschland und begleiten sie bei den Vorbereitungen und bei den Feierlichkeiten in ihrer Familie und Gemeinde. Am 24. Dezember zeigt KiKA um 17:35 Uhr die Premiere ZEIG MIR: WEIHNACHTEN (Radio Bremen/KiKA). Ergänzende Clips auf [kika.de](https://www.kika.de) erklären die wichtigsten Feiertage.



© KiKA/Stefan Daub

Drehstarts

Drehstart für neuen, zauberhaften Weihnachtsfilm: BEUTOLOMÄUS UND DIE VIERTE ELFE

Seit Jahrzehnten ist BEUTOLOMÄUS, der einzig wahre Geschenkesack und beste Freund des Weihnachtsmanns, fester Bestandteil der KiKA-Advents- und Weihnachtsangebote. Am 11. November begannen die Dreharbeiten zum neuen Spielfilm BEUTOLOMÄUS UND DIE VIERTE ELFE unter der Regie von Alex Schmidt in Berlin. In den Hauptrollen sind Wayne Carpendale (Weihnachtsmann), Constantin von Jascheroff (Stimme von Beutolomäus), Ramona Krönke (Rosalie), Annette Strasser (Rosalba), Anna Fischer (Rosabella), Hanna Pläß (Rosalinde), Björn Harras (Ruprecht) und viele andere dabei. Bei KiKA wird der Film im Advents- und Weihnachtsprogramm 2021 zu sehen sein.



Beutolomäus und die vierte Elfe / ©KiKA/Felix Leiber (V.l.n.r.): Sascha als Kind (Finnley Berger), Sascha (Wayne Carpendale), Rosabella als Kind (Zoé Höche), Rosalie als Kind (Lilli Ray), Rosalinde (Hanna Pläß), Rosalba als Kind (Lilli Jellinek)

Auszeichnungen und Nominierungen

FRITZI – EINE WENDEWUNDERGESCHICHTE erhält Drehbuchpreis „Kindertiger“ von VISION KINO und KiKA Der Animationsfilm, der unter Federführung des MDR in Koproduktion mit KiKA, NDR, WDR und ARTE entstand, wurde am 28. November mit dem Drehbuchpreis „Kindertiger“ ausgezeichnet. Die Preisverleihung fand pandemiebedingt im Livestream auf [kika.de](https://www.kika.de) statt und wurde von Tim Gailus aus dem KiKA-Medienmagazin TIMSTER moderiert. In diesem Jahr war der

„Kindertiger“ mit 16 Drehbuch-Einreichungen so gefragt wie nie zuvor. Drei Drehbücher wurden zunächst von den FBW-Jugendfilmjürs Berlin und Erfurt nominiert. Über den Hauptpreis hat eine fünfköpfige Kinderjury – mit Mädchen und Jungen im Alter von neun bis zwölf Jahren – entschieden. Im September erhielt Autorin Beate Völcker bereits Preis des MDR Rundfunkrates für das Beste Drehbuch im Rahmen des Deutschen Kinder Medien Festivals Goldener Spatz.

KiKA-Produktion ERDE AN ZUKUNFT – WIE WOHNEN WIR IN ZUKUNFT geht beim internationalen Science Film Festival ins Rennen

Das Science Film Festival bringt Wissenschaft unterhaltsam, kreativ und spannend auf die Leinwand. Mit dem Ziel, wissenschaftliche Erkenntnisse einem breiten Publikum zugänglich zu machen, genießt das Festival in Südostasien, Südasien, Afrika, dem Nahen Osten und Lateinamerika einen hohen Stellenwert. Die Folge WIE WOHNEN WIR IN ZUKUNFT des KiKA-Wissensmagazins ERDE AN ZUKUNFT gehört 2020 zur offiziellen Auswahl und darf auf eine Auszeichnung Ende Dezember hoffen. Für das Festivalprogramm und den Wettbewerb 2020 sind 92 Filme aus 25 Ländern nominiert.



© KiKA/Dream Logic & Lupusfilm/Trickshot Films

KiKA-Koproduktion DER VERLORENE WUNSCHZETTEL beim internationalen Columbus Film- und Animations-Festival ausgezeichnet

Das Weihnachts-Animationsspecial DER VERLORENE WUNSCHZETTEL (KiKA) hat beim 68. internationalen Columbus Film- und Animations-Festival 2020 in Ohio den Wettbewerb „Best Animation Short“ gewonnen. Der Kurzfilm von Dream Logic, Lupusfilm und Universal Pictures ist in Koproduktion mit KiKA entstanden und erzählt die Geschichte eines kleinen Jungen, der seine Nachbarschaft auf Weihnachten vorbereitet. KiKA zeigt das Animationsspecial am 25. Dezember 2020 um 17:25 Uhr.

Die fünf neuen „Besonderen Kinderfilme“

Bis zum 27. März gingen 46 Bewerbungen mit Treatments für Spiel-, Animations- und Dokumentarfilme für ein Kinderpublikum ab sechs Jahren ein. Dies ist angesichts der erschwerten Arbeitsbedingungen durch die Eindämmungsmaßnahmen zu COVID-19 besonders hervorhebenswert. Thematisch standen Geschwistergeschichten, Genre-Filme sowie die Kraft und Tücke von Wünschen hoch im Kurs. Eine Fachjury aus elf Kinderfilm-Expert*innen entschied sich für folgende Projekte, die jeweils 20.000€ für die Autor*in und 5.000€ für die Produzent*in zur Erstellung der ersten Drehbuchfassung erhalten:

DER KNALL Dokumentarfilm mit Animationen Autorin: Lola Randl (Gerswalde) / Produktion: Philipp Pfeiffer, Tohuwabohu GmbH (Berlin)

KÄPT'N SCHNAPSFURZ Spielfilm Autor*innen: Bettina Börgerding und David Grunschka

(Berlin) / Produktion: Claus Boje, Boje Buck Produktion GmbH (Berlin)

SEE ME DANCE Spielfilm Autorin: Carolin Hecht (Unterföhring) / Produktion: Eva Holtmann, Bantry Bay Productions GmbH (Köln)

SILBERSEE Spielfilm Autor: Stefan Gieren (Lemgow) / Produktion: Albert Schwinges, StoryBay UG (Salzwedel)

WUNSCHZETTEL Spielfilm Autoren: Ali Hakim, Max König und Raoul Reinert (Hamburg) / Produktion: Raoul Reinert, Cuckoo Clock Entertainment GmbH & Co. KG (Hamburg)

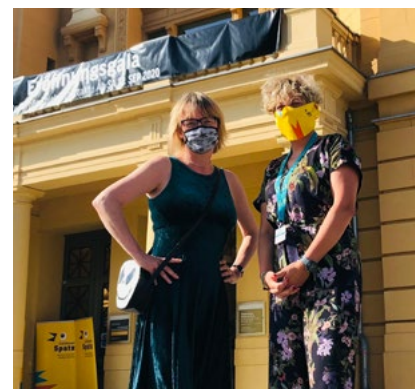
Aktuell entwickeln die fünf Teams ihre Stoffe weiter, um sie 2021 für die weiterführende Förderung einzureichen. Beim Treffen der Finanziers entscheidet sich, welche Projekte eine Finanzierungsempfehlung für Projektentwicklung und/oder Produktion erhalten.

Rückblick: Infotermine 2020
Auf der Berlinale im Februar 2020 kamen noch über 100 interessierte Medienschaffende beim Kick-Off der neuen Ausschreibung zusammen. Nicht mal vier Wochen später rückten alle geplanten Präsenztermine durch die Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie in weite Ferne. Was als Herausforderung startete, entwickelte sich zur großen Chance für ein neues Format der bekannten Infotermine der Initiative.

So wurde aus einem für den internationalen Stoff-Markt KIDS KINO INDUSTRY in Warschau/Polen geplantes Fachgespräch ein Webinar zum Thema „Curse or Blessing – co-production in a changed environment“. Produzentin Roshanak Behesht Nedjad stellte am 21. September MISSION ULJA FUNK vor und diskutierte mit einem hochkarätigen Panel über Vorurteile, Chancen und Fallstricke von Koproduktionen bei Kinderfilmen.

MADISON eröffnet den Goldenen Spatz 2020

Durch den allgemeinen Lockdown wurde das Deutsche Kinder Medien Festival Goldener Spatz auf den Herbst verschoben. Am 20. September eröffnete MADISON von Regisseurin Kim Strobl, die zusammen mit Milan Dor auch das Drehbuch verantwortet, das Wettbewerbsprogramm, das erstmalig auch online zu sehen war. Die turbulente Freundschaftsgeschichte rund um eine junge Radfahrerin ist eine deutsch-österreichische Koproduktion und wird ab dem 4. März 2021 im farbfilm Verleih in die Kinos kommen.



Weiterhin präsentierten am 25. September Margret Albers und Hanna Reifgerst zusammen mit der Autorin Simone Höft Tipps für die zukünftige Einreichung und informierten bei einer gemeinsamen virtuellen Veranstaltung in Rahmen von LUCAS – Internationales Festival für junge Filmfans über den jüngsten Neuzugang der Initiative: Seit Mai ist die HessenFilm und Medien Teil des Zusammenschlusses, der sich für originäre Kinderfilmstoffe einsetzt.

Der besondere Kinderfilm



Levi Eisenblätter (li.) und Jonas Oeßel (re.)
© kurhaus production

NACHTWALD ist abgedreht

Am 22. Oktober endeten die Dreharbeiten für das Buddy-Movie von Regisseur André Hörmann und Autorin Katrin Milhahn. Gedreht wurde der zehnte Film der Initiative in Baden-Württemberg und im Harz. Die Geschichte handelt vom zwölfjährigen Paul, der zusammen mit seinem Freund Max in den Wäldern der Schwäbischen Alb den Spuren von Pauls Vater folgen und den Sommer ihres Lebens verbringen! NACHTWALD ist eine Produktion von kurhaus production (Christoph Holthof und Daniel Reich) in Koproduktion mit dem Südwestrundfunk (Oliver Neitzel und Stefanie von Ehrenstein), im Verleih von farbfilm.

Am 1. Dezember fand der vorerst letzte Infotermin des Jahres statt: In einem exklusiven Live-Event auf Zoom berichtete das Team von NACHTWALD von den Dreharbeiten unter Corona-Bedingungen. Dies war der Auftakt für eine gemeinsame Aktion der Deutsche Kindermedienstiftung Goldener Spatz, KIDS Regio und dem Förderverein Deutscher Kinderfilm e.V., die einen Adventskalender auf die Beine gestellt haben, der sich um die Lichtblicke in 2020 dreht.

Der aktuelle Jahrgang Formate aus Thüringen



Es ist Dezember und das bedeutet, dass wieder fünf neue Projekte im Rahmen von FAT gefördert wurden und aktuell mit dem Mentoring-Team Helga Löbel und Stefan Schomerus in die erste Phase der gemeinsamen Entwicklung gehen. Fünf Teams mit fünf Serien, die eine große Bandbreite an Genres abdecken. Ein Einschulungsmonsterfilm, eine dunkle Coming-of-Age-Komödie, ein Musikvermittlungsformat, das die Vermittlung nicht erwähnt, sondern elegant miterzählt, eine live-audience Sitcom und ein kurzes Webformat über kreative Power im ländlichen Raum.

Neben dem Auswahlworkshop Mitte Oktober, in dem die fünf nun teilnehmenden Produzenten ihre Projekte in den Gesprächen mit der Jury am überzeugendsten präsentieren konnten, fand in diesem Jahr das erste Mal ein weiterer Workshop bereits Mitte November statt. Im virtuellen Raum haben sich die gesamten Teams ein erstes Mal kennenlernen können. Das knackige Programm an zwei Tagen gab außerdem wich-

tige Impulse für die erste Phase der Entwicklung bei FAT. Nach einer Willkommens- und Vorstellungsrunde gab es einen intensiven Workshop mit Paul Tyler, der mit seiner systemischen Methode „Handling Ideas“ die Projekte mit wichtigen Fragen konfrontierte. Am zweiten Tag ging es dann vor allem um den Austausch in den Teams und untereinander. Zum Abschluss gab es eine wunderbare Einladung zum Programm der AKM, die die Türen der virtuellen Burg Lenzen für einen Vortrag zur Entwicklungspsychologie von Georg Piller öffnete. Nun hoffen wir, dass alle gesund bleiben und wir uns Mitte März im Bildungshaus St. Ursula in Erfurt zum zweiten Workshop wiedersehen können.



Die fünf FAT-Projekte

DING DONG

von WIR Schreibkollektiv (Viola Lippmann, Julie Kamprath, Caro Seidl, Ellen Gallagher)
Produktion: Martin Rohé, Neue Bioskop Film Produktions & Vertriebs GmbH (Leipzig)
Live Action-Serie für Jugendliche von 13-14

KÄPTN MISTEL

von Fee Krämer
Produktion: Matthias Bazyl, ANDERTHALB Medienproduktion GmbH (Berlin)
Serie für Kinder von 5-7

MINT

von Martin Busker und Fabian Hebestreit
Produktion: Martin Busker mit Christoph Zwickler, Flute Film (Berlin)
Sitcom für Menschen von 8-14

DIE MUSIKMACHER

von Christian Kleinau
Produktion: Daniel Seideneder und Wolf-Tassilo Sack, Dropout GmbH (Mainz)
Musikserie für Jugendliche von 14-20

DER UNTOD

von Sarah M. Kempen
Produktion: Thomas Feith, Feith Filmproduktion (Ganderkesee)
Black Comedy-Serie für junge Erwachsene von 13-25

Realer Auftakt

61 Autor*innen aus Deutschland, Österreich und der Schweiz bewarben sich für den neuen Jahrgang – so viele wie noch nie zuvor. Im Einführungs- und Auswahlworkshop, der vom 27. September bis zum 1. Oktober in Neudietendorf stattfand, konnten zwanzig von ihnen erste Kindermedien-Luft schnuppern: Sie erhielten vielfach Gelegenheit, ihre Projektideen vor-

zustellen und in Einzelgesprächen mit der Studienleitung und den Mentor*innen sowie untereinander ausführlich zu diskutieren – angesichts des sonnigen Wetters auch gern im Freien. Weitere Gesprächsrunden und Workshops fanden im großen Saal mit Hula-Hoop als Abstandshalter statt. Für 12 Autorinnen begann im Anschluss die Arbeit in den Gruppen BUCH, STORY WORLD und FILM.



Einführungs- und Auswahlworkshop: Neudietendorf

Virtuelles Modul 1

Nach intensiver Arbeit an Idee und Figuren lud die Akademie für Kindermedien vom 9. bis 14. November 2020 zum ersten Modul des Jahrgangs in die virtuelle Burg Lenzen ein. Teilnehmerinnen wie Team bedauerten zwar das fehlende reale Beisammensein, dennoch wurde die Woche bestmöglich realisiert. Unsere Kooperationsgäste Susanne Kaupp aus der Hauptredaktion Kinder und Jugend des ZDF, Barbara Dietzel und Hanna Schneidawind vom Magellan Verlag sowie die Redakteurinnen Silke Haverkamp und Tina Debertin aus

der KiKA-Redaktion Fiktion & Programmakquisition begrüßten wir online. Zudem erhielten die Stipendiatinnen Einblicke in die Arbeitsweisen von erfahrenen Autorinnen in den Bereichen Kinderbuch und Story World. Darüber hinaus teilte Frank Kühne, Programmleiter vom Carlsen Verlag, eindrucksvoll sein Wissen zur Figurenentwicklung. Ein weiteres Highlight waren Georg Pillers beeindruckende und erhellende Einblicke in die Kinder- und Jugendpsychologie. Im vielfältigen AKM-Programm durfte freilich ein abendlicher Plausch um ein virtuelles Lagerfeuer nicht fehlen.

Branchenveranstaltung der AKM in Zusammenarbeit mit der Filmuniversität Babelsberg am 20. Januar 2021

Bereits seit dem Jahrgang 17/18 gehört jeweils im Januar-Modul eine öffentliche Branchenveranstaltung zum AKM-Programm: Nach Stationen an der ifs Köln sowie der HFF München setzen wir nun die im letzten Jahrgang begonnene Zusammenarbeit mit der Filmuniversität Babelsberg *KONRAD WOLF* fort. Thema wird sein:

Bilder und Worte für das Unaussprechliche finden: Tabus in Kindermedien

Kindheit ist nicht frei von Schrecken: Der Tod geliebter Menschen, Depression, Gewalt – schon in jungen Jahren erleben viele Menschen Krisen, Nöte und Krankheiten, mit denen schwer umzugehen ist. Wie steht es um die Erzählbarkeit dieser „schwierigen“ Themen?

Gemeinsam möchten wir in dieser Gesprächsrunde ergründen, wie es Kreativen gelingen kann, mit diesen Tabus so umzugehen, dass Werke entstehen, die hilfreich für Kinder sind und sie stark machen. Nach der Begrüßung durch die Präsidentin der Filmuniversität Prof. Dr. Susanne Stürmer sowie einer kurzen Vorstellung der AKM folgen Präsentationen von und das Gespräch mit:

› **Carsten Schulte**, Leitung Content Koordination KiKA – Der Kinderkanal

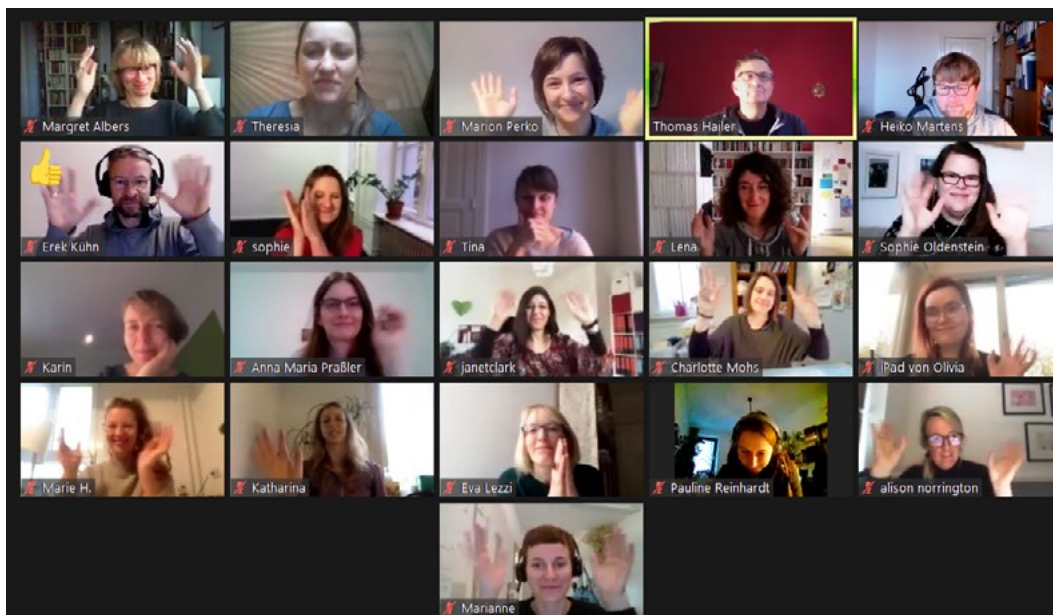
von ARD und ZDF, Erfurt

› **Golli Marboe**, VsUM – Verein zur Förderung eines selbstbestimmten Umgangs mit Medien, Wien

› **Stefanie Höfler**, Autorin (u.a. „Der große schwarze Vogel“), Lehrerin & Theaterpädagogin, Baiersbronn

› **Moderation: Margret Albers**, Mitglied der AKM-Studienleitung

Die Veranstaltung ist online via Zoom am 20. Januar 2021 von 17:00–19:00 Uhr mit anschließendem virtuellen Mixing & Mingling von ca. 19:15–19:45 Uhr geplant und öffentlich. Wir freuen uns auf Eure/Ihre rege Teilnahme! Bei Interesse bitte bis zum **8. Januar 2021** unter branchenveranstaltung@akademie-kindermedien.de anmelden.



Newsticker

MADISON Spielfilm entwickelt von Kim Strobl in der AKM 2015/16

4. März 2020 geplanter Kinostart durch Farbfilm Verleih

IRMELINA GEISTERKIND Kinderbuch entwickelt von Lydia Ruwe während der Kooperation mit dem Baumhaus Verlag in der AKM 2016/17

26. Februar 2021 Bd. 2 *Der Fluch vom Ringelbach*

erscheint im Boje Verlag

03/2020 Bd. 1 *Das Geheimnis der Dorfeiche* erschienen im Boje Verlag, Shortlist des Lovelybooks-Leserpreises

MISSION ULJA FUNK Spielfilm entwickelt von Barbara Kronenberg in der AKM 2016/17

01/2021 Fertigstellung (Produktion IGC Films GmbH)

HALLO, ICH BIN DER KLEINE TOD! Spielfilm entwickelt von Anne Gröger in der AKM 2015/16 unter dem Titel *Keine Angst vorm kleinen Tod!*

11/2020 Kinderbuchmanuskript prämiert mit dem Oldenburger Kinder- und Jugendbuchpreis 2020

DIE BLAUEN ENGEL Theaterstück entwickelt von Manuel Ostwald während der Kooperation mit dem GRIPS Theater in der AKM 2018/19 **10/2020** Intensiv-Workshop für den berliner kindertheaterpreis

AUSGERECHNET MOPS! Kinderbuch entwickelt von Constanze Klaue in der AKM 2017/18 unter dem Titel *Motz & Mops* **09/2020** erschienen bei dtv junior

LISAS VERRÜCKTES TAGEBUCH – GRÜßE AUS DER PINKEN HÖLLE Kinderbuch entwickelt von Leonie Below in der AKM 2017/18 unter dem Titel *Loca Lisa!* **08/2020** erschienen bei dtvjunior

SOS – MISSION BLÜTENSTAUB Kinderbuch entwickelt von Esther Kuhn während der Kooperation mit dem Magellan Verlag in der AKM 2018/19 **07/2020** erschienen im Magellan Verlag

Partner 2020/2021 Ermöglicht wird das Projekt durch: Mitteldeutsche Medienförderung, Medienboard Berlin-Brandenburg, die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien, Thüringer Staatskanzlei, Thüringer Landesmedienanstalt, Kuratorium junger deutscher Film, KiKA, der Kinderkanal von ARD und ZDF, Magellan Kinder- und Jugendbuchverlag und ZDF.

20 Jahre und ein Logo

Am 11. August 2000 startete das erste Modul der Sommerakademie: Drehbuchschreiben für Kinderfilme „Vom Exposé zum Treatment“. Drei Sommerakademien, sechs Winterakademien, 14 Akademien für Kindermedien, zahlreichen als Filme, Bücher, Serien, Apps oder Spiele realisierten Projekten und 251 Alumni später hat die AKM nun auch ein Logo! Die farbigen Punkte um den Schriftzug repräsentieren die Projekte eines Jahrgangs, die sich gemeinsam in einem kreativen Wirbel befinden, weil in dem Moment, wenn die Projekte aufeinanderstoßen, viel Energie frei wird. Wir finden, dass dieses Bild wunderbar passt. Entworfen wurde das Logo von Ricarda von Tresckow, die auch für das Logo des FDK und der Initiative *Der besondere Kinderfilm* verantwortlich zeichnet. Wer die Punkte zählt wird bemerken, dass Veränderungen ins Haus stehen, aber dazu im nächsten Newsletter mehr!

